

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

Nr 147. Freitag, den 27. Mai 1831.

**Bekanntmachung.**

Aus verschiedenen Anzeigen der Herren Compagnie-Commandanten ist wahrzunehmen gewesen, daß mehrere Communalgardisten von ihren Mitbürgern sich abgesondert haben, und von den gegenwärtig angeordneten Compagnie-Uebungen zurückgeblieben sind, ohne sich deshalb vorschriftsmäßig entschuldigt zu haben. Zu Vermeidung von Irrthum wird andurch in Erinnerung gebracht, daß, den gesetzlichen Vorschriften gemäß, kein Communalgardist ohne vorhergehende, genügende, seinem Rottmeister, Behufs der weitem Meldung, mündlich oder schriftlich anzuzweigende Entschuldigung, von den Exercirübungen wegbleiben darf, widrigenfalls die betreffenden Compagnie-Commandanten genöthigt werden würden, nach §. 12 des Disciplinar-Regulativs zu verfahren. Leipzig, den 24. Mai 1831.

Die Organisations-Commission.

**Napoleons Muth im Spital.**

Daß es Napoleon an Muth gefehlt habe, ist von seinen Feinden nach seinem Sturze oft genug gesagt worden. Sie führten den Beweis hauptsächlich daraus, daß er sich nicht in Fontainebleau 1814 oder nach der Schlacht von Waterloo das Leben raubte, und dachten nicht an Alfieri's:

— — Spesso è da forte,  
Più che il morire, il vivere!

Indessen er hat nicht allein in so vielen Schlachten dem Tode getrozt, und in allen Städten sich dem kühnen Neuchelmord bloßgestellt, sondern namentlich auch im Spital mehr gethan, als wohl je ein Feldherr. Wir meinen seinen Besuch desselben zu Jaffa. Die Truppen waren von der Furcht vor der Pest ergriffen. Die

Furcht mehrt alle Krankheiten. Napoleon erschien in dem Spital, wo alle Pestkranken lagen, begleitet von seinem Stabe und dem Oberarzte Desgenettes. Vor der Thüre des Krankensaales lag bewusstlos ein Pestkranker. Er hob ihn mit Hilfe eines Krankenwärters auf und trug ihn aufs Lager. Schaum und Eiter und Blut bedeckten das Gewand des Kranken, und Napoleon scheute sich nicht davor. Ruhig ging er durch die Reihen der Kranken und redete mit ihnen, tröstend wie ein Freund, daß sich ihr Muth an dem seinigen stärkte. Die Hand aufs Herz: wer von Allen, die dieß lesen, würde wagen, es ihm gleich zu thun? Häufig ist die Sache darum auch so verkleinert, ja z. B. von Bourrienne fast weggeläugnet worden. Allein es sind nicht minder als fünf Zeugnisse davon da. Wer an diesem Beispiele von Napoleons